



## Drucksache Nr. 2006/ABR/002-01

- öffentlich -

# Beschlussvorlage

### Beratungsgegenstand

**Feststellung des Jahresabschlusses des Regiebetriebs  
Rettungsdienst für das Wirtschaftsjahr 2005**

### Beschlussvorschlag

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Regiebetriebes Rettungsdienst für das Jahr 2005 schließt mit einem Bilanzverlust in Höhe von 118.177,58 € ab. Dem Kreisausschuss/Kreistag wird empfohlen, dies festzustellen.

### Beratungsfolge

#### Gremium:

- Ausschuss für Brandschutz und Rettungswesen
- Kreisausschuss
- Kreistag

#### Datum:

07.06.2006

## Sachverhalt

Erstmals seit Bestehen des Regiebetriebs Rettungsdienst konnte das Geschäftsjahr mit einem positiven Betriebsergebnis abgeschlossen werden. Der Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2005 beträgt 87.465,22 €.

Die Umsatzerlöse aus dem Transportaufkommen betragen 4.730.315,90 €. Zusammen mit den sonstigen betrieblichen Erträgen in Höhe von 4.214,44 € ist ein Gesamtertrag in Höhe von 4.734.530,34 € erzielt worden. Dem stehen Aufwendungen in Höhe von 4.647.065,12 € gegenüber, so dass sich das og. Betriebsergebnis ergibt.

Das positive Betriebsergebnis ist im wesentlichen auf die neue Entgeltvereinbarung zurückzuführen, die am 1. Januar 2005 in Kraft getreten ist und auf ein höheres Transportaufkommen als im Vorjahr. Für den Zeitraum vom 01.01.2005 bis 31.12.2005 wurde zwischen den Kostenträgern und dem Landkreis Nienburg/Weser eine Entgeltberechnungsgrundlage in Höhe von 4,3 Millionen € vereinbart. Auf der Basis dieser Geldmenge wurden die Preise für die Inanspruchnahme des Rettungsdienstes kalkuliert.

Das positive Betriebsergebnis 2005 soll die Verluste der Vorjahre ausgleichen. In der Gewinn- und Verlustrechnung wurde deshalb der Verlust aus dem Vorjahr in Höhe von 205.642,80 € vorgetragen, so dass für das Wirtschaftsjahr 2005 ein Bilanzverlust in Höhe von 118.177,58 € ausgewiesen wurde.

### Finanzielle Auswirkung

- Ja, mit €  
 Nein

### Haushaltsmittel verfügbar

- Ja  
 Nein